

Alternative Bestattungen im Trend: Baum- und Seebestattungen auf dem Vormarsch

Entdecken Sie die wachsende Beliebtheit alternativer Bestattungsarten wie Baum- und Seebestattungen. Aktuelle Trends zeigen, dass immer mehr Menschen individuelle und entscheidungsfreie Bestattungsformen wählen. Erfahren Sie mehr über die Entwicklungen in der Bestattungskultur und die Vorteile dieser naturnahen Ruheplätze. Besuchen Sie unser Vorsorgeportal und planen Sie Ihre Bestattung ganz nach Ihren Wünschen.



In einem emotionalen Wandel der Bestattungskultur zeigt eine aktuelle Auswertung, dass immer mehr Menschen sich für alternative Bestattungsarten entscheiden! Der Trend geht klar Richtung Individualität und Freiheit bei der letzten Ruhestätte. In den letzten Jahren sind Baum- und Seebestattungen zu echten Publikumsbeliebten geworden – und das aus gutem Grund!

Am **21. und 22. September 2024** feiert ganz Deutschland den *Tag des Friedhofs*, ein Anlass, der nicht nur die traditionellen Bestattungspraktiken reflektiert, sondern auch die spannende Entwicklung der heutigen Bestattungskultur beleuchtet. In Zeiten, in denen immer mehr Menschen ihr Leben nach ihren eigenen Vorstellungen gestalten wollen, finden diese alternativen Bestattungsformen großen Anklang.

Revolution in der Bestattungsvorsorge

Die Zahlen sprechen eine deutliche Sprache: Knapp **zwei Drittel** der Menschen, die ihre Bestattung vorausschauend planen, setzen auf Baum- oder Seebestattungen! Laut einer umfassenden Analyse des Bestattungsunternehmens *mymoria* entscheiden sich 66 Prozent für diese umweltfreundlichen Optionen, die im Einklang mit der Natur stehen. Von diesen wählten **23 Prozent** eine alternative Bestattungsform – und das ist nicht alles: **13 Prozent** bevorzugen eine Seebestattung, während **10 Prozent** sich für eine natürliche Baumbestattung entscheiden.

Was bedeutet das für die traditionellen Erdbestattungen? Die Antwort ist klar: Lediglich **11 Prozent** der Bestatteten fanden ihre letzte Ruhe im Erdgrab. Die traditionelleren Modelle geraten zunehmend in den Hintergrund, während innovative Bestattungsarten auf dem Vormarsch sind und die Konventionen herausfordern.

Die Gründe für den Wandel

Warum dieser Trend? „Immer mehr Menschen wünschen sich Bestattungsarten, die ihre individuellen Vorstellungen widerspiegeln und gleichzeitig den Angehörigen Erleichterung bieten“, erklärt Björn Wolff, der Gründer von *mymoria*.

Alternative Bestattungen bieten nicht nur naturnahe, pflegefreie Ruheplätze, sondern entlasten auch die finanzielle Last, da keine zusätzlichen Grabpflegekosten oder Friedhofsgebühren anfallen.

Diese Entwicklung spiegelt den wachsenden Wunsch der Gesellschaft nach mehr Freiheit und Individualität wider. Es ist ein Trend, der sich auch in den kommenden Jahren weiterhin durchsetzen wird.

Über mymoria: Das Unternehmen ist ein Pionier in der digitalen Bestattungs- und Vorsorgeplanung. Von der umfassenden Beisetzungsplanung über persönliche Beratung bis hin zu Trauerbegleitung – alles aus einer Hand und dabei stets mit voller Kostentransparenz.

Mit 47 Standorten deutschlandweit und einer Vielzahl an Mitarbeitern ist mymoria bereit, den Menschen in schweren Zeiten zur Seite zu stehen. Die Vision, das Tabuthema Sterben und Abschied liebevoll und offen zu behandeln, wird hier jeden Tag neu gelebt.

Sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich an Marius Mees, den PR- & Communications-Manager von mymoria. Mit vollem Engagement sorgt er dafür, dass die Bedürfnisse der Bestattungskultur gehört werden!

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de